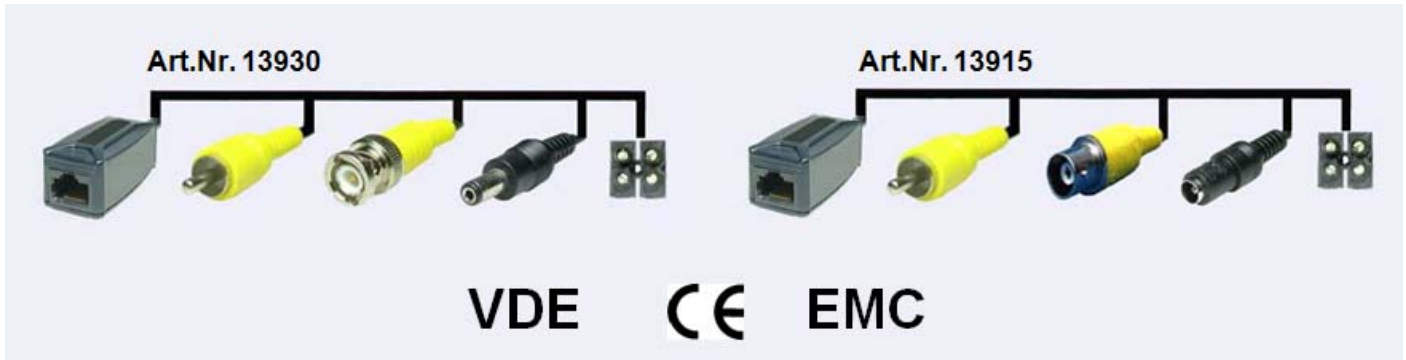


Videosignalverarbeitung und -übertragung

Netzwerkübertrager

Art. Nr. 13930 Version Netzwerk-Sender für Video, Audio, 12V DC, RS-485

Art. Nr. 13915 Version Netzwerk-Empf. für Video, Audio, 12V DC, RS-485



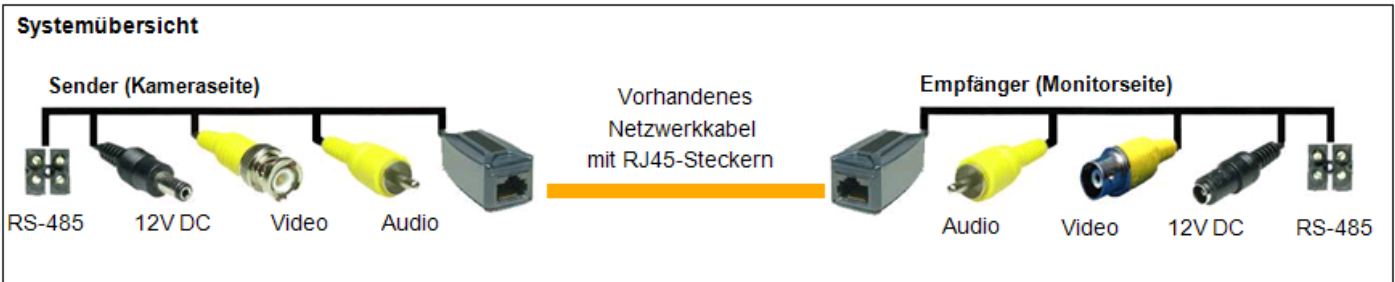
VDE CE EMC

Netzwerkübertragung

Eine Videosignalübertragung in einem vorhandenen Netzwerk sollte nach Möglichkeit zu keiner bzw. einer möglichst geringen, zusätzlichen Netzwerkbelastung führen. Abhilfe schaffen nunmehr die neu entwickelten VC-Netzwerkübertrager, die sowohl analoge als auch digitale Video-, Audio- und Datensignale gleichzeitig mit der Spannungsversorgung für die Kamera in einem Netzwerkkabel (CAT 5 bzw. CAT 7) übertragen. Die dadurch mögliche Verwendung jeder beliebigen, analogen Kamera erlaubt auch weiterhin die übliche, individuelle Auswahl der Kamerabauform, um eine optimale Anpassung an die architektonischen Gegebenheiten vor Ort zu gewährleisten.

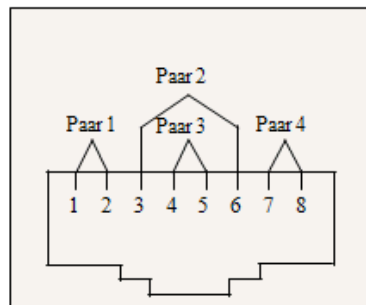
Nicht zuletzt bietet die komplexe, automatische Ausregelung einer analogen Videokamera bei unterschiedlichen Beleuchtungsverhältnissen zwischen Tag und Nacht außerdem die bestmögliche Bildqualität. Die neuen VC-Netzwerkübertrager erlauben die Nutzung von freien CAT-Kabelstrecken in einem vorhandenen Netzwerk bis hin zum zentralen Patchfeld ohne eine Beeinflussung bestehender Datenübertragungen bzw. Datenmengen.

Lieferumfang: Netzwerk- Empfänger für Video-, Audio-, Spannungsübertragung (12V DC) und RS-485 Steuerung
 Netzwerk- Sender für Video-, Audio-, Spannungsübertragung (12V DC) und RS-485 Steuerung



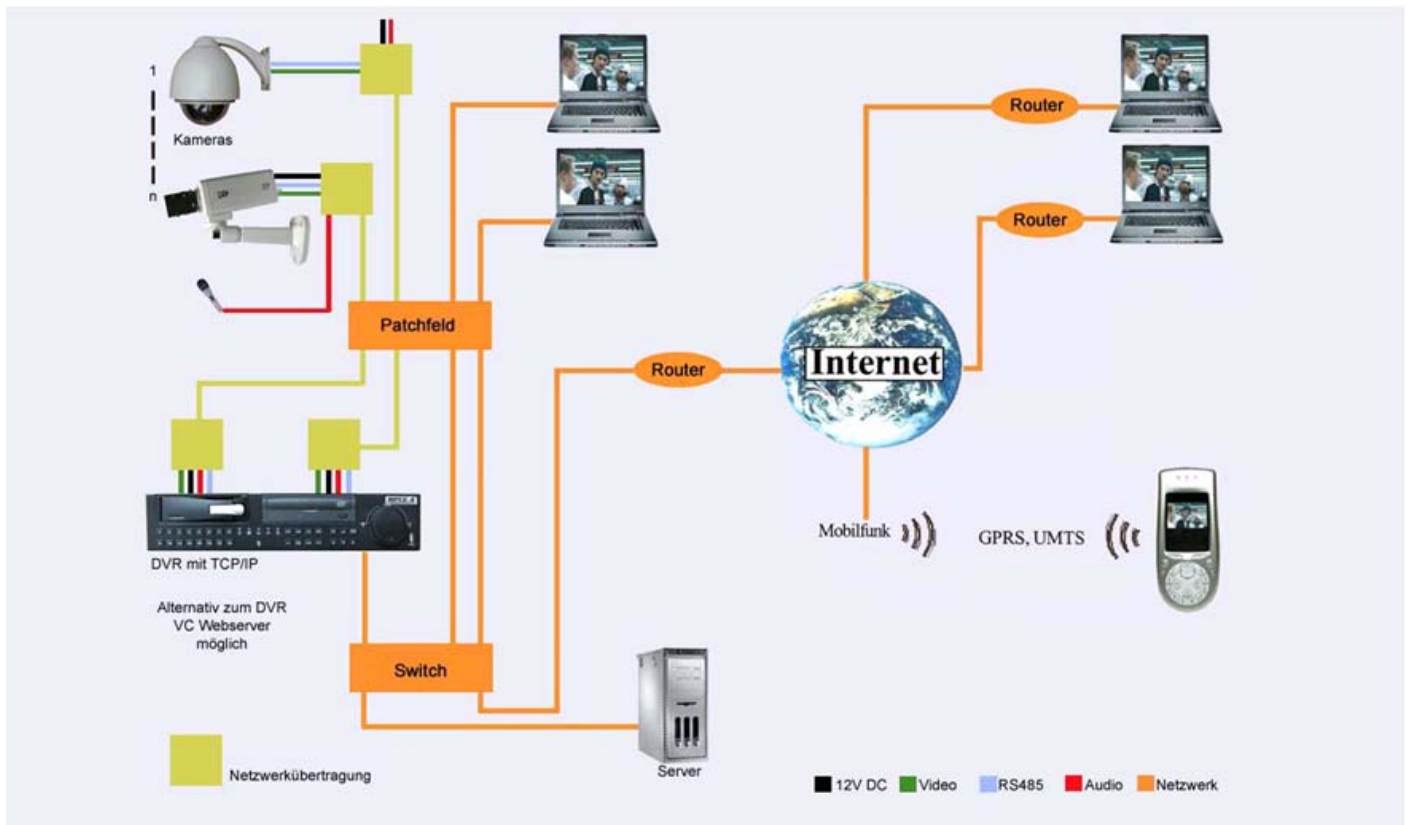
Technische Daten

Sender (Kameraseitig)		Max. Entfernung für:	PIN-Belegung RJ-45	
Videoeingang	1 x FBAS (BNC)			Videosignal bis 500m (S/W) / 300m (Farbe) Audio bis 150m
Videopegel	1 Vss / 75 Ohm	12V DC bis 150m	1	RS485 +
Fernsehnorm	PAL / NTSC	RS-485 bis 1000m	2	RS485 -
Videoeingang	1 x BNC-Stecker		3	Audio
Audioeingang	1 x Chinch-Stecker		4	12V DC
Spannungsausgang	1 x DC-Buchse		5	Spannung Masse
RS-485 Steuerung	2pol. Schraubklemme		6	Audio Masse
Netzwerkanschluß	RJ-45 Stecker		7	Video
Abmessungen (ohne Kabel)	L60 x B25 x H15mm		8	Video Masse
Empfänger (Monitorseite)				
Videoausgang	1 x FBAS (BNC)			
Videopegel	1 Vss / 75 Ohm			
Fernsehnorm	PAL / NTSC			
Videoeingang	1 x BNC-Buchse			
Audioausgang	1 x Chinch-Stecker			
Spannungseingang	1 x DC-Stecker			
RS-485 Steuerung	2pol. Schraubklemme			
Netzwerkanschluß	RJ-45 Stecker			
Abmessungen (ohne Kabel)	L60 x B25 x H15mm			



PIN-Belegung RJ-45	
PIN	Funktion
1	RS485 +
2	RS485 -
3	Audio
4	12V DC
5	Spannung Masse
6	Audio Masse
7	Video
8	Video Masse

Netzwerkübertragung



Eine Videosignalübertragung in einem vorhandenen Netzwerk sollte nach Möglichkeit zu keiner bzw. einer möglichst geringen, zusätzlichen Netzwerkbelastung führen.

Dies ist allerdings z.Zt. mit den im Markt angebotenen IP-Kameras nicht möglich, wenn eine Echtzeitwiedergabe bei hoher Auflösung erfolgen soll.

Abhilfe schaffen nunmehr die neu entwickelten Netzwerkübertrager, die sowohl analoge als auch digitale Video-, Audio- und Datensignale gleichzeitig mit der Spannungsversorgung für die Kamera in einem Netzkabel (CAT 5 bzw. CAT 7) übertragen.

Die dadurch mögliche Verwendung jeder beliebigen, analogen Kamera erlaubt auch weiterhin die übliche, individuelle Auswahl der Kamerabauform, um eine optimale Anpassung an die architektonischen Gegebenheiten vor Ort zu gewährleisten.

Nicht zuletzt bietet die komplexe, automatische Ausregelung einer analogen Videokamera bei unterschiedlichen Beleuchtungsverhältnissen zwischen Tag und Nacht außerdem die bestmögliche Bildqualität.

Die neuen Netzwerkübertrager erlauben die Nutzung von freien CAT-Kabelstrecken in einem vorhandenen Netzwerk bis hin zum zentralen Patchfeld ohne eine Beeinflussung bestehender Datenübertragungen bzw. Datenmengen.

Vom Patchfeld werden die Signale in einen VC-Webserver oder einen VC-Netzwerkrecorder gespeist, der alle Daten ohne Belastung des vorhandenen Servers übernimmt und speichert. Über die RJ45-Ausgangsbuchse des VC-Webserver bzw. VC-Netzwerkrecorders erfolgt die Verbindung zum vorhandenen SWITCH zur Verknüpfung mit dem vorhandenen, digitalen Netzwerk.

Über die TCP/IP-Adresse des VC-Webserver bzw. VC-Netzwerkrecorders hat jeder PC-Benutzer den Zugriff auf die Livebilder bzw. gespeicherten Bilder im Netzwerkrecorder. Die Verfügbarkeit der Bildinformation ist von jedem beliebigen PC-Benutzer sowohl im LAN-Netzwerk als auch im Internet über einen Router mit entsprechendem Passwort gegeben.

Jeder PC-Benutzer hat zusätzlich die Möglichkeit, die Bilder individuell auf seinem PC auszuwerten, zu speichern oder weiter zu bearbeiten.

Da bei der VC-Netzwerkübertragung auf ein Splitting bzw. Sharing über einen zusätzlichen Netzwerkverteiler (z.B. HUB) vollständig verzichtet wird, sind auch die sonst üblichen, induktiven Beeinflussungen bzw. Qualitätsprobleme, die sich bei einer IP-Kameraeinbindung über einen Netzwerkverteiler bei einer vorhandenen EDV-Anlage ergeben können, ausgeschlossen.

Für den Betreiber selbst garantieren die VC-Netzwerkübertrager die Nutzung des vorhandenen Netzwerks zur Videoüberwachung ohne irgendwelche technischen Nachteile.

Das bedeutet Kostenersparnis in der Kabelinstallation ohne eine negative Beeinflussung der für den normalen Betriebsablauf notwendigen Datenübertragung sowohl in der Geschwindigkeit als auch in der Speicherplatzkapazität.